

wird / rühre es wol vmb / vnd laß es auff das
 vmbühren ein wenig im Ofen in grosser Hitze
 stehen / damit das Werck sich zusammen setz:
 Darnach hebe es heraus / laß es in Scherben
 kalt werden / vnd schlag es aus den Schlacken/
 und laß es abgehen / wie die vorgemelten Kupffer/
 so findest du seinen rechten halt.

Folget weiter / wie man allerley
 Pagment zusammen schmelzen und fôr-
 nen/oder granalieren soll / damit man eine
 gewisse Probe machen kan / wie viel
 fein Silber darin ist.

Die dem wörtlein Pagment / wird ge-
 nennet und genahmet allerley Münze
 und Silber / so durch einander gemische
 werden / von welchen keine gewisse Probe kan ge-
 macht werden / man schmelze und fôrnt es denn
 durch einander / Ob auch gleich die Münzen einer-
 ley gepräge und gattung weren / so ist doch ein
 Stück reicher am Silber / als das ander / denn
 man also keine gewisse Probe davon machen kan/
 derhalben schmelzt vnd fôrnt man es durch ein-
 ander / damit es einerley halt bekommet / vnd pro-
 bieret kan werden / wie du hernacher vernehmen
 wirst.

Erstlich nimmb das Pagment / vnd wiege es/
 wie viel es Marck und Loth wieget / das schreibe
 auff!